



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1844

LXXXI. Schuldverschreibung der Markgrafen Friedrich von Brandenburg für den Grafen Albrecht von Lindow über 4000 Gulden, vom Jahre 1444.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54407)

LXXXI. Schuldschreibung der Markgrafen Friedrich von Brandenburg für den Grafen Albrecht von Lindow über 4000 Gulden, vom Jahre 1444.

Wir fridrich, von gots gnaden des heiligen Romischen Reichs Erczkamerer vnd fridrich gebrudere, Marggrauen zu Brandenburg vnd Burggrauen zu Noremburg. So als wir denn deme wolgebornen vnserem Rate vnd liehen getruwen Albrechten, Grauen von lyndow vnd heren zu Reppin, van des hochgebornen fursten, heren Joachims herczog czu Stetin, vnfers lieben Swagers wegen, funftufent gute Rynisch gulden vor czyten schuldig worden sein, an denselben funftufent gulden haben wir dem gnannten grafen Albrechten tufent derselben gulden gegeben vnd bezalt. Alz bekennen wir mit dissem vnserem brieft, vor vns, vnseren erben vnd nachkomen Marggrauen czu Brandenburg, das wir von derselben schulden dem gnannten Grauen Albrechten vnd seinen erben vnd seinen tochttern vnd iren erben noch viertufent gute volwichtige Rynische gulden schuldig sein; darannen sollen vnd wollen wir vnseren erben vnd nachkomen dem gnannten Grauen albrechten, seinen erben vnd seinen tochttern vnd iren erben nach gebunge dieses brieses darnach vf die nehesten wynachten vort ober eyn ganz Jar czwey tufent gute volwichtige Rynisch gulden vfzrichten, geben vnd bezalen, vnd denn darnach hinfurderen von der genanten czeyt der bezaluage vort uber czwey ganz Jar auch czweytufent derselben gulden gutlichen vnd wol zu dancke vfzrichten, geben vnd bezalen, vngehindert heren vorbot vnd geistlich vnd wertlichs gerichte ane argk vnd an alles geuefde. Wurden wir aber an der bezalunge sumig vnd teten der nicht etc. — Des czu Orkunde vnd waren bekenntnis haben wir obgnanuten Marggrauen fridrich vnd fridrich, gebruderen, vnser iglicher sin Ingesigel vor vns vnd vnfer erben an dieselzen brieft mit guten willen vnd wissen lassen hengen, der gegeben vnd gefehreben ist czu Tangermunde, nach gots gebort vierzehnhundert Jar vnd darnach Im viervndvierczigsten Jare, am dornstige nach dem heiligen pfingst tage.

Nach dem Churmärk. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kabinetes-Archives XIX, 282.

LXXXII. Schuldschreibung der Markgrafen Friedrich des Jüngern und Friedrich des Ältern für den Grafen Albrecht von Lindow über 3800 Gulden, vom Jahre 1447.

Wy frederick, dy Jünge, von gots gnaden Marggraff to Brandenburg vnd Burggraff to Nuremberg, Bekennen openbar vor vns, vnseren erben vnd nakommen Marggraffen to Brandenburg, dat wy sind schuldich worden wtliker rechtlicker schult dem wolgebornen Albrechten, Grauen von lyndow vnd herren to Reppin, vnsem lieuen getruwen, vnd seinen rechten eruen vierdufent gude Rynische gulden ane tweyhundert Rynische gulden. Sodann vorgeschreue vierdufent gulden, ane twey hundert gulden, scholen vnd wollen wy dem vorgnanten Grauen Albrechten ader seinen rechten erben geuen vnd betalen mit guden willen an einer Summen In der Stat to nyen Reppin vp Sand Mertens dach negeftkomende vort ouer eyn Jar. Vnd weret, dat wy vnse eruen vnd nakommen Marggrauen to Brandenburg In der betalunge sumich worden vp dy vorgeschreuen tyd, so wy doch nicht hopen, wes schaden denn die ergnannte greue Albrecht ader seine eruen darvmb deden to Criften ader to Juden, dat redelik vnd vngeuerlick schade hiete vnd were, den schaden gelouen wy vnd reden vor vns, vnse eruen vnd nakomen Marggraffen to Brandenburg eme vnd sinen rechten eruen tobenemende glike dem houettule sunder Jenigerleige hulprede an alle hofze